



Biodiversitätspreis für den Natur-Erlebnis-Kindergarten Tegernsee



- 1 | Umgestaltungs-Baustelle im Herbst 2008: Ziemliches Chaos.
- 2 | Kinder erobern Freiräume: Natur als Spielzeug.
- 3 | Klappertopf-Blumenwiese im Juni.
- 4 | Burgberg voller Wildblumen.
- 5 | Schlüsselblumen-April in heimischer Staudenmischpflanzung.



Nun also der bayerische Biodiversitätspreis, der erste solche für einen Kindergarten deutschlandweit. Damit ist gesagt, was gesagt werden muss: Heimische Wildpflanzen in Natur-Erlebnis-Räumen sind Artenvielfalt (die pflanzliche) und sie sorgen für Artenvielfalt (die tierische). Und außerdem sorgen sie für Kinder, wie Leiterin Ria Schulte meint: „Unsere Kinder sollen in der Natur aufwachsen: Alles, was es in der Natur im Großen gibt, gibt es in unserem Garten im Kleinen.“ Statt einheitlichen Rasenflächen bietet der Gar-

ten Spielmöglichkeiten aus Holz, Steinen und Sand, eine Berglandschaft, Baumhaus, Bachlauf, Teich und Kriechtunnel. „Die Kinder spielen in der Natur und brauchen keine Spielgeräte mehr“, so Schulte. Dazu bietet der Garten eine große Vielfalt heimischer Pflanzen: Rund 3.300 Blumenzwiebeln, 1.500 Wildstauden, mehr als 130 Gehölze, eine Wildblumenwiese und eine Kräuterspirale wurden angelegt.

Der mit 3.500 Euro dotierte Preis in der Kategorie Umweltbildung wurde am 23.

Juli in Schloss Blütenburg nordwestlich Münchens überreicht. Mit dem Biodiversitätspreis 2012 soll besonders das Bewusstsein für den Erhalt der Artenvielfalt im Siedlungsbereich des Menschen gestärkt und das Engagement für dieses Anliegen anerkannt und gewürdigt werden. Ausgezeichnet wurden Projekte, die in besonderer Weise Möglichkeiten zur Sicherung und Verbesserung der biologischen Vielfalt im städtischen und ländlichen Siedlungsraum aufzeigen.



- 6 | Spannende Erkundungswege.
- 7 | Kuckuckslichtnelke guckt nach uns.
- 8 | Duftpflanzenbeet vorm Gebäude.
- 9 | Biodiversitätspreis-Ehrung mit stolzen Kids und Elternbeiräten Markus und Tina Weber (ganz rechts).

Viel Zeit, viel Mut, viel Kraft... hat dieses Projekt gekostet. Wenn der Wille des Teams und des Elternbeirates nicht so stark gewesen wäre, der Wille Gottes allein hätte nicht gereicht... denn die Katholische Kirche und speziell der Pfarrer vor Ort standen und stehen dieser Idee sehr skeptisch gegenüber. Dennoch und trotz aller Widerstände ist es geworden, dieses von langer Hand vorbereitete Wunschprojekt. Ich habe selten ein Kinderteam gesehen, das so geschlossen hinter dem Projekt stand und das auch derart engagiert mitgebaut

hat. Und ich hatte noch nie einen Kindergarten, wo die Eltern aller Kinder tatkräftig auf der Baustelle mitgeholfen haben, was sicher auch am motivierenden Elternbeirat mit Tina Weber als Galionsfigur lag. Und die Gemeinde, obwohl gar nicht Träger des Kindergartens, schickte Geld und den Bauhof zur Unterstützung. Finanzielle Unterstützung gab es ferner von der örtlichen Pfarrei und von vielen, vielen Firmen und Einzelspendern im Ort. Insofern allerbeste Voraussetzungen fürs Gelingen.



Kurzporträt

Adresse: Natur-Erlebnis-Kindergarten Tegernsee
Prinz-Karl-Allee 11, 83684 Tegernsee
Baujahr: 2008
Größe: 2.400 m²
Kosten pro m²: 24 Euro
Mehr unter:
www.naturgartenplaner.de



Dr. Reinhard Witt,
Biologe und Journalist.
D - Ottenhofen,
08121 – 46483
www.reinhard-witt.de